

# Zahn-Implantat: Behandlung gut planen

Wann und wie mit der Planung eines Implantats beginnen? Dr. Jörn Thiemer gibt Tipps

In vier Wochen beginnen die Sommerferien – und dann sind bekanntlich manche Termine schlecht zu bekommen. „Wer Zahnersatz benötigt, der sollte nicht nur wegen der Ferien frühzeitig planen“, empfiehlt der Spezialist Dr. Jörn Thiemer.

„Wird bereits bei der Planung genügend Zeit berücksichtigt, verläuft die gesamte Behandlung entspannter“, weiß Zahnarzt Dr. Jan Heermann. „Und der Patient kann Wunschtermine nennen, statt auf wenige Zeitfenster festgelegt zu sein.“

## Informieren und offene Fragen rechtzeitig klären

Antworten auf eigene Fragen – die gibt es bei den Vorträgen des Bottroper *Informations-*

*Forums Gesundheit e. V.* Der Bochumer Spezialist Dr. Jörn Thiemer steht Rede und Antwort am *Montag, 13. Juni, 19 Uhr, Hotel Rhein-Ruhr, Essener Str. 140, Bottrop.*

„Es hat Sinn, sich ausführlich zu informieren, auch über alternative Behandlungsmöglichkeiten. Bei einem Zahnimplantat ist beispielsweise nicht immer auch ein Knochenaufbau notwendig“, betont Dr. Thiemer.

## Sanfte und kostensparende Behandlungsalternativen

„In vielen Fällen können wir neue, sanfte Behandlungswege aufzeigen“, so Dr. Heermann. „Dadurch lässt sich meist ein Knochenaufbau vor dem Einsetzen des Implantats vermeiden.“



**Dr. Jörn Thiemer, MSc berät Patienten zu festem Zahnersatz. Foto: Dieter Pfennigwerth**

Und Dr. Thiemer ergänzt: „Bei bestimmten Voraussetzungen ist es auch möglich, dass wir minimalinvasiv behandeln – also

ganz ohne Skalpell.“

Wenn auf den Knochenaufbau verzichtet werden kann und die Behandlung schonend erfolgt, liegt der Vorteil klar auf der Hand: Die eigentliche OP läuft sehr viel sanfter und schneller ab. Zudem sinken die Kosten.

## Vertrauen und Qualität

Die Therapieplanung gibt dem Patienten Sicherheit. „Um eine optimale und langlebige Qualität des Zahnersatzes zu erreichen, ist gegenseitiges Vertrauen sehr wichtig“, so Dr. Thiemer. Er hält dafür nicht nur Vorträge, sondern bietet auch eine separate Implantat-Sprechstunde.

Zwei sinnvolle Möglichkeiten, offene Fragen zu klären oder eine Zweitmeinung einzuholen.